Dezember | Januar | Februar 2024

Evangelische Kirchengemeinde
Schloß Holte-Stukenbrock

Gemeindebrief

Vier gewinnt Seite 13-17

Weihnachtsgottesdienste Seite 18

Pfarrer Stefan Hinsel
Seite 4, 6 und 7

Lebendiger Advent
Seite 5

Neues aus dem Juha
Seite 22-27

Liebe Leserin, lieber Leser!

In diesem Gemeindebrief möchten wir unsere Themenreihe Zahlen mit der „Vier“ abschließen, und das passt dann auch wunderbar zur Vorweihnachtszeit mit ihren vier Adventssonntagen und dem Adventskranz mit den vier Kerzen.

Wir haben uns überlegt, wie schön es ist, wenn man zum ersten Mal in die „eigenen vier Wände“ umziehen kann, und dass wir hier in unserer Region vier Jahreszeiten erleben können – auch wenn sich unser Klima sehr verändert.

In dem zurückliegenden Jahr 2023 haben uns wieder die Nachrichten aus vielen Kriegs-, Krisen- und Katastrophengebieten in unserer Welt erschüttert. Ich glaube, dass wir alle viel Hoffnung und Zuversicht für die Zukunft brauchen, und das sind Dinge, die wir ganz besonders mit der Weihnachtszeit verbinden.

Das gesamte Gemeindebrief-Team wünscht Ihnen und Ihren Familien schöne und friedliche Feiertage und alles Gute und viel Gesundheit für das Neue Jahr 2024.

Ihre Heike Pinnow

Inhalt

Andacht	3
Einführung Pfarrer Hinsel	4
Lebendiger Adventskalender	5
10 Fragen an ... Stefan Hinsel	6
Neues aus dem Presbyterium	9
Abschiedskonzert Youna Park	11
* 4 x Advent ... fehlt da nicht einer?	13
* Die eigenen vier Wände	15
* Der ewige Kreislauf: 4 Jahreszeiten	16
MITTE: Gottesdienste	18
Angebote Gruppen und Kreise	20
Evangelisches Jugendhaus	22
CVJM	25 + 27
Erinnerungsgottesdienst	29
Kirchenmusik: Proben + Konzerte	30
Kirche erklärt (46): Homosexualität	31
Freud und Leid	32
Kurz notiert	33
So erreichen Sie uns	34

Titelbild: © corinnalichtenberg1 / pixabay.com

Die Lieder sind das Schönste ...

Für mich sind die Lieder das Schönste in der Adventszeit. Mit „Wir sagen euch an den lieben Advent“ zünden wir jede Woche eine Kerze mehr an und sehen, wie es heller wird. Kaum ein Gottesdienst am Ersten Advent kommt ohne den Klassiker aus: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“. Mit seinem Text und seiner Melodie öffnet es die Tore der Adventszeit und die Tore der Vorfreude in meinem Herzen.

Doch neben diesen Klassikern gibt es auch die unbekannten Adventslieder, deren Melodien den meisten nicht im Ohr sind, die vielleicht auch ein bisschen sperriger sind als die gerne gesungenen Klassiker.

Eines dieser Lieder habe ich selbst erst vor einigen Jahren entdeckt und seitdem hat es einen festen Platz in meinem Herzen: „Dein König kommt in niedern Hüllen“ (EG 14). Sein Text stammt vom württembergischen Dichter Friedrich Rückert, seine Melodie vom Kirchenmusiker Johannes Zahn. Und sie klingt anders als die gewohnten Adventslieder, sie kommt in langsamen und leisen Tönen daher, nicht aufdringlich, nicht triumphierend. Sie kommt genauso wie Jesus selbst – in niedern Hüllen.

In der ersten Strophe greift Rückert den Einzug Jesu in Jerusalem auf: „Dein König kommt in niedern Hüllen, ihn trägt der lastbarn Es’lin Füllen, empfang ihn froh, Jerusalem!“ Der Einzug Jesu in Jerusalem ist der einzige Bibeltext, den wir im Kirchenjahr zweimal lesen: Am 1. Advent und am Palmsonntag. So ist es kein Zufall, dass Rückert mit den „niedern Hüllen“ einen Vers aus dem Philipperbrief aufgreift:

> ***Christus „erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz“.***
>
> ***Philipper 2,8***

Rückerts Adventslied zeigt schon auf, dass Jesu Weg dorthin führt. Jesus kommt in niedern Hüllen – an Weihnachten in einfachen Windeln, am Palmsonntag auf einem Esel statt auf einem stolzen Ross.

Und doch ist er ein König, aber ein ganz anderer. Davon erzählt Rückert in der zweiten Strophe: „O mächt’ger Herrscher ohne Heere, gewalt’ger Kämpfer ohne Speere, o Friedefürst von großer Macht!“ Herrlich widersprüchlich sind diese Zeilen, ein Friedefürst mit großer Macht, das kann ich mir gar nicht richtig vorstellen. Doch Jesus zeigt, wie das geht: Jesus zeigt seine Größe, indem er sich klein macht. Er gewinnt seine Macht in der absoluten Ohnmacht: als kleines Kind, dem alle Engel dienen, und als Gekreuzigter, der von den Toten auferstand. Kein Wunder, dass dieser König den Königen auf Erden im Weg war.

„Es wollen dir der Erde Herren den Weg zu deinem Throne sperren, doch du gewinnst ihn ohne Schlacht“, singt Rückerts Lied weiter. Als es erstmals ins württembergische Gesangbuch aufgenommen wurde, wurde diese Stelle geändert. Da hieß dann auf einmal „Oft wollten dir der Erde Herren den Weg zu deinem Throne sperren.“ Die königstreue Kirche wollte verhindern, dass die Untertanen beim Singen an den König von Württemberg denken.
Heute singen wir das Lied in seiner Ursprungsfassung, auch als Erinnerung daran, dass wir als Christinnen und Christen immer in kritischer Distanz zu den Herrinnen und Herren der Welt stehen, weil wir von einer anderen Welt wissen, mit einem anderen König, ohne Speere, ohne Schlösser, ohne Waffen und ohne Pracht.

Rückerts Lied endet mit der großen Hoffnung, die wir mit diesem König verbinden, mit der Hoffnung, dass der Friedefürst eines Tages seiner Welt Frieden schenkt. Rückert betet: „O lass dein Licht auf Erden siegen, die Macht der Finsternis erliegen und lösch der Zwietracht Glimmen aus, dass wir, die Völker und die Thronen, vereint als Brüder wieder wohnen in deines großen Vaters Haus.“
Ich wünsche Ihnen, dass Ihnen diese Hoffnung in der kommenden Advents- und Weihnachtszeit nahekommt, vielleicht ja auch beim Singen der bekannten und unbekannten Adventslieder.

Ihr Pfarrer Stefan Hinsel

Einführung Pfarrer

Am 28. Januar 2024 um 15 Uhr laden wir alle herzlich in die Friedenskirche zur Amtseinführung unseres neuen Pfarrers Stefan Hinsel ein.

Genau ein Jahr nach der Verabschiedung von Pfarrer Reinhard Bogdan freuen wir uns, die Amtseinführung unseres neuen Pfarrers Stefan Hinsel durch Superintendent Frank Schneider feiern zu dürfen.

Der feierliche Gottesdienst beginnt um 15 Uhr. Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen oder eine warme Suppe, je nachdem, ob für Sie noch Nachmittag oder schon Abend ist ☺ .

Pfarrer Hinsel hat dann schon zwei Monate seines Dienstes, inklusive der schönen Advents- und Weihnachtszeit hinter sich, und viele werden ihn schon kennengelernt haben. Aber natürlich gibt es auch an diesem Nachmittag noch die Gelegenheit dazu.
Also: Herzliche Einladung!

Ihr Presbyterium

Wohnung gesucht

Pfarrehepaar Hinsel sucht noch eine 4-Zimmer-Wohnung in unserer Stadt.

Wenn Sie mitbekommen sollten, dass eine solche Wohnung zu haben ist, dann melden Sie sich bitte bei Pfarrer Hinsel oder bei uns im Servicecenter.

Ihr Presbyterium

„Lebendiger Adventskalender“

Zum 14. Mal führen wir den „Lebendigen Adventskalender“ in unserer Stadt durch: jeden Abend vom 1. Dezember bis Weihnachten - von Montag bis Samstag - um 18.30 Uhr. Bringen sie eine Lampe oder Kerze und einen Becher mit, dazu dem Wetter angepasste Kleidung und gute Laune.

Jeden Abend vom 1.-23. Dezember (außer an den Sonntagen) laden wir um 18.30 Uhr ein, den Advent „lebendig“ zu machen. Dazu singen wir Adventslieder (noch keine Weihnachtslieder!), hören eine Geschichte, ein Gedicht oder eine kleine Andacht. Im Anschluss ist Zeit für Klönen und für Glühwein bzw. Kinderpunsch.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!
Ihr Presbyterium, Pfarrer Glatt und Pfarrer Hinsel

Freitag	**1.**	**Gartenweg 9**	**CVJM SHS (Evang. Jugendhaus)**
Samstag	**2.**	**Rapsweg 15**	**Familie Warner**
Montag	**4.**	**Spellerstr. 30**	**Familie Broeker**
Dienstag	**5.**	**St. Heinrich-Str. 178**	**Heideverein Sende**
Mittwoch	**6.**	**Kirchstr. 2**	**StadtführerInnen SHS / VHS**
Donnerstag	**7.**	**Liboriusweg 7**	**Familie Ahnfeldt**
Freitag	**8.**	**Gluckweg 16**	**Familie Suermann**
Samstag	**9.**	**Akazienweg 11**	**Familie Sbjeznie**
Montag	**11.**	**Lindenstr. 3a**	**Familienzentrum Laubhütte**
Dienstag	**12.**	**Nachtigallweg 17**	**Familie Plath**
Mittwoch	**13.**	**Carl-Sonnenschein-Weg 4a**	**Familie Bogdan**
Donnerstag	**14.**	**Griegweg 14**	**Familie Aßmann**
Freitag	**15.**	**Am Ehrenmal 11**	**Familie Gutknecht**
Samstag	**16.**	**Erikaweg 2**	**Familie Eikenbusch**
Montag	**18.**	**Zelterweg 1-3**	**Familien Fliessner/Pankoke/Peters**
Dienstag	**19.**	**Holter Str. 263**	**Altenzentrum Wiepeldoorn**
Mittwoch	**20.**	**Dopheide 73**	**Familie Aistermann**
Donnerstag	**21.**	**Flurstr. 23**	**Familie Herzog**
Freitag	**22.**	**Hegselweg 20**	**Familie Hans**
Donnerstag	**23.**	**Elsterweg 9**	**Familie Hörster**

© Foto: catt

Pfarrer Stefan Hinsel

- 30 Jahre
- geboren und aufgewachsen in Borken
- verheiratet
- seit dem 1. Dezember 2023 neuer Pfarrer in unserer Kirchengemeinde

Über mich

Mein Name ist Stefan Hinsel, und ich bin ab dem 1. Dezember Pfarrer in Schloß Holte-Stukenbrock. Noch wohne ich mit meiner Frau in Bünde, wir werden aber bald nach Schloß Holte-Stukenbrock ziehen. Aufgewachsen bin ich in Borken im westlichen Münsterland und war dort in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv. Nach dem Abitur ging ich zum Studium nach Wuppertal. Auf dem Wohnheimflur lernte ich meine Frau Alexandra kennen, und seitdem gehen wir gemeinsam durchs Leben – erst nach Münster, wo ich mein Studium fortsetzte, dann nach Witten zum Vikariat und schließlich in den Kreis Herford, wo ich in den letzten drei Jahren in mehreren Gemeinden als Pfarrer im Probedienst tätig war. Ich freue mich darauf, Sie bald persönlich kennen zu lernen!

1. Welche Eigenschaften beschreiben dich treffend?

Ich wäre gerne bedacht und nachdenklich, freundlich, verlässlich und klar in dem, was ich sage, mit offenem Ohr für meine Mitmenschen und offenem Herzen für neue Begegnungen – ob ich das wirklich bin, können Sie mir ja sagen, wenn Sie mich kennen gelernt haben.

2. Was begeistert dich?

Dass nach wie vor so viele Menschen in

ihrer Freizeit in unserer Kirche mitarbeiten und dafür sorgen, dass die Gemeinden lebendig bleiben!

3. Was langweilt dich?
Mich langweilt es, wenn Menschen ein festes Urteil haben und nur noch in Floskeln und Parolen sprechen, vor allem dann, wenn für jeden Außenstehenden sichtbar ist, dass sie von der Sache, über die sie gerade reden, gar keine Ahnung haben.

4. Welche Hobbys hast du?
Lesen, Freunde treffen, Spazieren gehen, kochen und backen.

5. Was hat dich im Leben geprägt?
Der Glaube meiner Eltern und Großeltern, die kleine evangelische Kirchengemeinde im Münsterland, die ökumenische Offenheit an meiner katholischen Schule, die Theologie Martin Luthers, die acht Jahre, die ich nun schon mit meiner Frau zusammenleben darf, Freundinnen und Freunde, die mich schon viele Jahre begleiten, die Zeit als Dorfpfarrer im Kreis Herford und viele weitere Menschen, die mir im Leben begegnet sind – und ich hoffe, es kommen noch viel mehr dazu.

6. Was liegt dir am Herzen?
Die Zukunft unserer Kirche. Ich möchte dazu beitragen, dass Menschen den christlichen Glauben für sich entdecken, dass sie erfahren, wie Gott sie trägt – und dass sie auch Worte finden, um mit Gott und von Gott zu reden und so selbst den Glauben weitertragen.

7. Welche bekannte Persönlichkeit würdest du gerne näher kennenlernen und warum?
Ich fände es spannend, einmal die ganzen Menschen zu treffen, deren Texte ich im Studium gelesen habe. Leider bräuchte ich dafür eine Zeitmaschine, obwohl die rheinische Kirche ja schon eine Luther-KI entwickelt hat. Wer weiß, was noch alles kommt.

8. Was ärgert dich an der Kirche?
Ich glaube, wir begegnen manchen Menschen wie eine Behörde, mit Formularen und Gesetzen und vielen Dingen, die „immer schon“ so waren und die man deshalb auf keinen Fall ändern kann. Und wir trauen uns und unserer Botschaft manchmal zu wenig zu. Wir haben eine wunderbare und frohe Botschaft, und ich würde mir wünschen, dass wir deutlicher, fröhlicher und sichtbarer von ihr reden.

9. Glaubst du, und - wenn ja - was ist dir am Glauben wichtig?
Mir ist wichtig, dass unser Gott Mensch geworden ist. Das sagt mir, dass er unser menschliches Leben kennt, mit all seinen Tiefen und Schwierigkeiten und dass wir nicht allein sind, egal was uns passiert. Und dass wir in einer Gemeinschaft stehen, die unsere Gegenwart übersteigt. Die Christinnen und Christen vergangener Jahrhunderte haben ihre Glaubenserfahrungen aufgeschrieben – in Texten, Bekenntnissen und Liedern. Da steht vielleicht manches drin, was wir heute nur schwer verstehen. Dennoch glaube ich, dass wir in der Geschichte unseres Glaubens noch viele Schätze entdecken können, die uns heute bereichern.

10. Was verbindest du mit der Zahl „4“?
In der Adventszeit vor allem die vier Kerzen auf den Adventskranz, ansonsten die vier Himmelsrichtungen, die vier Jahreszeiten und natürlich die vier Evangelien. Manchmal braucht es eben vier Perspektiven, um etwas vollständig erfassen zu können.

SCHULTE
FORST- & GARTENTECHNIK
4x in NRW
Borchen
Barntrup
Delbrück
Brilon
www.motorschulte.de

Wir sind das ganze Jahr für Ihre Gesundheit da!
Apotheke am Holter Kirchplatz
Apothekerin Stefanie Ruwe
- Ihre Gesundheit im Zentrum -
Holter Kirchplatz 10 · 33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon 05207/99 59 59 · Telefax 05207/99 59 60
Mo-Do: 8-13 und 15-18.30 Uhr · Fr: 8-13 und 14.30-18.30 Uhr
Sa: 8.30-13 Uhr · Auch mittwochnachmittags geöffnet!
AMTS-qualifizierte Apotheke

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft
BESTATTUNGSVORSORGE:
EINE SORGE WENIGER
Machen Sie einen Vorsorgetermin bei Ihrem zertifizierten Bestatter.
BESTATTUNGEN Röchter
Schloßstraße 20
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
05207 4051
www.bestattungen-roechter.de

Was gibt es Neues?

Presbyterium

Die Gemeindeversammlungen haben im November stattgefunden. Ausreichend Bewerberinnen und Bewerber für die wichtige Arbeit im Presbyterium konnten gefunden werden. Wir werden die alten und neuen Mitglieder demnächst vorstellen. Ende Februar gehen „altes“ und „neues“ Presbyterium gemeinsam in Klausur, und am 17. März 2024 wird das neue dann am späten Nachmittag um 17 Uhr ins Amt eingeführt.

Gottesdienste

Wir feiern ab Dezember im normalen Rhythmus Gottesdienst, weil wieder zwei Pfarrer in der Gemeinde tätig sind. Wir danken den vielen Prädikantinnen und Prädikanten und auch Pfarrerinnen und Pfarrern aus anderen Bereichen, die bei uns - gerade in der Zeit der Vakanz - tätig gewesen sind. Noch mehr würden wir uns freuen, wenn sie auch in Zukunft noch mit uns Gottesdienst feiern könnten!

Küster (m/w/d) gesucht!

Viktor Schauer beendet nach Weihnachten seine Tätigkeit in der Friedenskirche. Seit 2019 war er in unserer Kirchengemeinde tätig.

Wir danken Viktor Schauer für seine Arbeit und wünschen ihm für seine private und berufliche Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

Das bedeutet dann: Wir brauchen also auch für ihn einen Nachfolger / eine Nachfolgerin. Voraussetzung ist eine handwerkliche Ausbildung und die Mitgliedschaft in der evangelischen Kirche (siehe dazu S. 33).

Musik in den Gottesdiensten und Leitung der beiden Chöre gesucht

Etwas schwierig gestaltet sich die Frage, wer in den Gottesdiensten musiziert, denn nach dem Weggang von Youna Park und Björn Peters haben wir noch keine Nachfolgerinnen und Nachfolger gefunden.

Die Stelle ist ausgeschrieben, und wir sind auf der Suche. Im Moment sind Frau Kim (Chöre) und Herrn Park (Flügel) diejenigen, die uns aushelfen.

Und in eigener Sache:

Die Zeit der Vakanz der Pfarrstelle - fast ein Jahr - war lang und anstrengend. Sehr dankbar bin ich für die Unterstützung durch das Presbyterium und durch viele Ehrenamtliche, die immer mal wieder mit angepackt haben - zuletzt bei einer tollen Aufräumaktion in der Friedenskirche!

Aber es bedeutet auch, dass ich in dem nun zu Ende gehenden Jahr nicht immer allen und allem gerecht werden konnte. Manchmal war viel zu wenig Zeit für Gespräche! Mein Wunsch für 2024 ist, dass das wieder anders wird!

Und auch, dass dann der Gemeindebrief pünktlich erscheint - denn auch dieser hier wird ein paar Tage später kommen als geplant.

Daher denken Sie daran:

Unsere **HOMEPAGE liefert tagesaktuelle und sichere Informationen** sowohl über die Gottesdienste als auch über andere Veranstaltungen und Neuigkeiten.

So bleiben Sie auf jeden Fall informiert!

Herzliche Grüße,

Ihr Pfarrer Carsten Glatt

Wir wünschen allen frohe Festtage.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinschaft war nie wichtiger.
Deshalb sind wir Genossenschaftsbanken.
Welch magische Kraft das Miteinander entfalten kann, erleben Sie an den Feiertagen im Kreise Ihrer Liebsten.
Und in unserem Weihnachtsfilm.

Spadaka
Schloß Holte-Stukenbrock
Zweigniederlassung der
Volksbank Delbrück-Rietberg eG

Abschiedskonzert von Youna Park

Am 16. September 2023 gab Youna Park mit ihren Chören ein Abschiedskonzert in der Versöhnungskirche (siehe Fotos). Am gleichen Ort wurde sie dann Ende Oktober, in einem feierlichen Gottesdienst, aus unserer Kirchengemeinde verabschiedet.

Niemals geht man so ganz ... heißt es ja oft.
Und so ganz ist sie ja auch noch nicht weg, wie Sie auf Seite 30 lesen können.

Unser Kirchenchor, der mit dem Sender Kirchenchor gemeinsam singt, und unser Gospelchor, die „Spiritual Harmony Singers", hatten sich Mitte September noch einmal so richtig ins Zeug gelegt. Youna hatte ein ganz wunderbares Programm zusammengestellt, wieder ergänzt durch hervorragende Sängerinnen und Sänger, sowie Musikerinnen und Musiker. Es war ein schöner und bewegender Abend.

Dann folgte am 29. Oktober 2023 (um eine Woche nach hinten verschoben, weil Youna noch in Südkorea weilte) ein festlicher Gottesdienst mit anschließendem Empfang.
Zwei Tage später, am Morgen des Reformationstages (der 31.10. ist in einigen Bundesländern ein Feiertag!) ist Youna in ihre neue Stelle in Bad-Salzungen-Dermbach eingeführt worden.

Im Moment suchen wir eine würdige Nachfolgerin / einen würdigen Nachfolger für Youna Park - und auch für Björn Peters, den wir Anfang November verabschiedet haben.

Pfarrer Carsten Glatt

Apotheke am Markt

Unser Ziel – Ihre Gesundheit

Apotheker Andreas Kronsbein
Ottenheide 1 · 33758 Stukenbrock
Tel. 05207 - 920 947 · Fax 920 949
www.apo-am-markt.com · info@apo-am-markt.com
Kostenlose Hotline 0800 - 920 9470

Spargel, Erdbeeren & Jungpflanzen

von April bis Juni täglich frischer **Spargel** und dazu
ab Mai lecker süße **Erdbeeren** aus unserem Hofladen.

Außerdem: Weine, Eier, Kartoffeln, Nudeln, Honig, Sekt, Liköre, Gurken, hausgemachte Marmeladen, Saucen uvm.

für Ihren Hausgarten Spargel- & Erdbeerjungpflanzen:
Ab März bis Mai weiße, grüne & violette Spargelsorten.
Ab März bis September Erdbeerpflanzen in vielen Sorten.

Spargel - Erdbeeren Springensguth
in der Spargelsaison tägl. geöffnet von 8-18 Uhr

Rodenweg 36
33415 Verl-Kaunitz
Tel.: 05207/77772
www.spargel.net
www.erdbeeren.de

Wissmann BESTATTUNGEN

Auch unser Lebensende möchten wir in guten Händen wissen.

Bestattungsvorsorge: eine wichtige Entscheidung!

Netzeweg 40 · 33689 Bielefeld-Sennestadt · Tel. 05205 91 28 0
info@wissmann-bestattungen.de · www.wissmann-bestattungen.de

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbroschüre an.

4 x Advent ... fehlt da nicht einer?

Die dunkle Jahreszeit hat längst begonnen und ich freu mich über die vielen kleinen Lichter, die in den Häusern und Gärten zu sehen sind! Diese Zeit voller Lichterglanz und Heimlichkeiten … welch wundervolle Zeit und - mein persönlich liebstes - Fest, als Höhepunkt dieser Zeit. Dieses Jahr ist die Zeit der Vorfreude etwas kürzer als in den letzten Jahren. Ein Adventssonntag fehlt! Nein, er fehlt nicht. Er fällt nur auf den Heiligen Abend.

Kennen Sie das? An einem Adventssonntag möchte man Plätzchen backen, an einem anderen einen Weihnachtsmarkt besuchen, am nächsten nimmt man sich Zeit für einen Adventsspaziergang durch den Wald und einen nutzt man zum Geschenke einpacken oder Freunde treffen. In diesem Jahr packen wir alles in drei Adventssonntage, da der 4. Advent und Heiligabend sich verbünden. Aber nicht gegen uns! Eigentlich passt es gut!

Jetzt kann man drüber nachdenken, was einem selbst guttut. Vielleicht regt es an, Dinge zu verändern oder anders zu erleben. Hetze ich in diesem Jahr mein „Programm“ ab, oder gönne ich mir einen Adventssonntag für die Dinge, die mir am Herzen liegen?

In der Laubhütte achten wir schon einige Zeit darauf, dass das Programm nicht überhandnimmt. Nicht nur in der Vorweihnachtszeit. Nach der Kita geht es meist noch weiter!

Die Kinder bekommen bei uns Zeit, um ihre eigenen Pläne umsetzen zu können. Vielleicht haben sie gerade in der ersten Woche der Adventszeit Lust, einen Tannenbaum aufzumalen und mit bunten Punkten zu verzieren …

Einen Rahmen geben wir der Adventszeit auch, lassen jedoch Platz für Wünsche und Ideen der Kinder. In der Wichtelwerkstatt haben die Kinder Zeit, etwas „herzustellen“ - ein Angebot, das wir gerne mit helfenden

Advent in der „Laubhütte“

Eltern durchführen - kein Muss, es ist ein gern genutztes Angebot für Klein & Groß. Im letzten Jahr haben wir zum Beispiel in gemütlicher Atmosphäre Kerzen gefärbt. Ohne Hektik, ohne Eile! Es heißt nicht umsonst besinnliche Weihnachtszeit!

Wie ist Ihre Adventszeit? Ist sie voller Stress und Hektik? Sind Sie am Heiligabend müde von der actionreichen Adventszeit?

Gönnen Sie sich Auszeiten und füllen Sie diese nur mit Ihren Wünschen im Kreis Ihrer Liebsten. Ich wünsche Ihnen zumindest die Kraft und den Mut dazu, etwas über eine vielleicht überladene und durchgetaktete Adventszeit nachzudenken und vielleicht auch etwas zu verändern.

Gönnen Sie sich einen der Adventssonntage nur für sich! Trinken Sie eine heiße Schokolade und essen dazu Ihre Lieblingsplätzchen. Kommen Sie zur Ruhe und lassen Vorfreude auf das Weihnachtsfest wachsen. Ich wünsche Ihnen viel Freude dabei!

Ihre / Deine Katrin Grunwald

copy & more

UG (haftungsbeschränkt)

Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein frohes neues Jahr! Bleiben Sie gesund.

Holter Kirchplatz 21-23 • Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon 0 52 07 / 61 67 • Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9-18 Uhr • Mi. 9-13 Uhr • Sa. 10-13 Uhr

www.copy-und-more.de

ELEKTRO Mersch

Strom ist unser Ding

Alter Markt 4
Schloß Holte-Stukenbrock
Tel. 0 52 07 - 91 24-0
Fax 0 52 07 - 91 24 18

Die eigenen vier Wände

Der Auszug aus dem Elternhaus und das erste eigene Zimmer bzw. die erste eigene Wohnung - das ist schon etwas Besonderes und ein wichter Schritt im Leben. Was bedeuten die „eigenen vier Wände"? Von Friederike Windhaus.

Kürzlich kam in den Nachrichten die Meldung, dass eine Mutter in Italien ihre Söhne zum Auszug aus dem Elternhaus verklagt hat. Die beiden über 40 Jahre alten Männer sahen nicht ein, warum sie das ach so günstige und bequeme „Hotel Mama" verlassen sollten. Voller Kühlschrank, saubere und gebügelte Kleidung sind durch Mama gewährleistet und kostengünstig ist es außerdem noch. Doch dies wollte die italienische Mutter nun nicht mehr mitmachen und kündigte ihnen die Wohnung.
Es ist nicht nur das verständliche Bedürfnis der Mutter, sich nach so vielen Jahren mal um sich selbst zu kümmern, sondern es bietet dem erwachsenen Nachwuchs auch die Chance, selbstständig und selbstbewusst zu werden.

In die ersten eigenen vier Wände zu ziehen erfordert die Überlegung: Wo und wie möchte ich demnächst wohnen? Kann ich mir die Wohnung leisten? Wie versorge ich mich? Bestimmt gibt es neben der Hochstimmung - frei und unabhängig und ohne Einmischung der Eltern zu leben - auch das etwas ängstliche Gefühl: Schaffe ich das? Kann ich diese Verantwortung übernehmen?

Diese und ähnliche Gefühle hat im Moment wohl auch mein ältester Enkel (21 J.). Die erste eigene Wohnung ist gefunden, finanzierbar und gar nicht so weit entfernt vom elterlichen Haus. Jetzt geht es darum zu klären, was notwendig ist in so einem neuen Singlehaushalt. Was wird noch gebraucht?

Bestimmt kann der eine oder andere aus der Verwandtschaft etwas beisteuern, und bald ist ja auch Weihnachten. Voller Einrichtungs- und Dekoideen läuft die Mutter sowieso gerade zur Hochform auf. Die kleine Schwester (sie hat gerade im ersten Jahr hauswirtschaftlichen Unterricht) hat schon angeboten, ihrem großen Bruder das Kochen beizubringen.

Eigentlich kann bei diesen Vorgaben nichts schiefgehen. Er wird es schon schaffen und sollte ihm so allein in seinen ersten eigenen vier Wänden doch mal die Decke auf den Kopf fallen, kann er seine Oma abholen und mit ihr bei einem Glas Wein Skip-Bo spielen.

Der ewige Kreislauf: die vier Jahreszeiten

Es ist schon toll, dass wir unsere vier Jahreszeiten haben.
Sie beeinflussen und prägen unsere Natur und damit auch unser Leben.
Darüber berichtet Heike Pinnow.

Ich habe schon öfter Berichte über Menschen gelesen, die ausgewandert sind, oft auch in traumhaft schöne und warme Gebiete unserer Erde. Wenn sie gefragt wurden, was sie aus ihrer Heimat vermissen, dann hieß es oft: „Das deutsche Brot – und den Wechsel der Jahreszeiten!"
Es ist schon ein verlockender Gedanke, dort zu leben, wo es immer schön und warm ist. Aber würden wir nicht dann auch etwas vermissen? Wir sind von Kindheit an daran gewöhnt, dass es vier Jahreszeiten gibt. Jeder von uns hat wahrscheinlich einen „Favoriten", die Monate im Jahr, die er am schönsten findet. Und jede Zeit hat ihren eigenen Reiz.

Ich finde es immer sehr schön, die Veränderung der Natur zu beobachten, wenn wir über die Autobahn fahren und der Blick in die weite Landschaft gehen kann.

Zum Beispiel während der Fahrt zu unserem Campingplatz im Weserbergland. Wenn sich, so wie jetzt, das Laub der Bäume malerisch verfärbt und leuchtet. Aber wenn wir dann am Wohnwagen alles winterfest gemacht haben, werde ich auch immer ein bisschen wehmütig. Weil der Sommer vorbei ist und erstmal einige kalte und dunkle Monate kommen.

Genauso geht es mir, wenn ich die Zugvögel am Himmel sehe, die in Formation gen Süden ziehen. Faszinierend, wie sie sich jedes Jahr zur gleichen Zeit auf die Reise machen und genau wissen, was sie zu tun haben.

Dann kommt bald der Winter, und wenn ich auf alten Fotos sehe, wie viel Schnee wir frühen hier hatten, staune ich schon. Seit Jahren verändert sich unser Klima und die Jahreszeiten verschieben sich. Unsere Sommer sind immer öfter zeitweise verregnet und Schneefälle werden seltener. Die Erderwärmung und der Klimawandel sind da – früher, als manche

BLAUER ENGEL DAS UMWELTZEICHEN
GBD
www.blauer-engel.de/uz195
RESSOURCEN-EINSPARUNG 7538 Liter Wasser 646 kWh Energie 474 kg Holz
Dieses Produkt Dachs schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf 100% Altpapier gedruckt.
www.GemeindebriefDruckerei.de

Wissenschaftler sie erwartet haben. Und wir spüren es alle. Aber ich versuche immer, optimistisch zu bleiben und allem noch etwas Gutes abzugewinnen.

Die Vorweihnachtszeit hat begonnen, und der Zauber von Weihnachten ist doch jedes Jahr wieder schön. Er erhellt die dunkle Jahreszeit!
Meine Mutter sagte immer, wenn der strenge Januar und Februar erstmal überstanden sind, geht es aufwärts im Jahr. Also geht es im Frühjahr wieder raus zu unserem Wohnwagen, dann sind die Bäume zwar noch kahl, aber überall zwitschert es und ein paar Blumen und Sträucher blühen schon .

Unsere Töchter sagen oft, wenn sie zuhause morgens das Gurren der Tauben hören und die Erde so schön duftet, denken sie gleich an den Doktorsee – das bedeutet doch schöne Kindheitserinnerungen und eine große Verbundenheit mit der Natur.

Und der Sommer? Das ist meine Lieblings-Jahreszeit. Ich empfinde zwar die Temperaturen von über 30 Grad Celsius auch als belastend, aber wir alle müssen uns wohl in der Zukunft damit abfinden und irgendwie arrangieren. Viele Wissenschaftler suchen ja schon nach Lösungen, wie man uns Menschen das Klima erträglicher machen und der Natur helfen kann.

Es wäre schön, wenn uns die vier Jahreszeiten weiterhin durch das Jahr begleiten würden, auch wenn sie sich in der Zukunft wohl verändert zeigen werden!

Gottesdienste von Dezember bis Februar 2024

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
So 03.12. *1. Advent*	F	10.30	**Gottesdienst**	Hinsel	A
	V	10.30	**Gottesdienst für Groß und Klein**	Glatt + Team	L B K
So 10.12. *2. Advent*	F	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	T K
	V	10.30	**Gottesdienst**	Hinsel	L
So 17.12. *3. Advent*	V	10.30	**Gottesdienst**	Bertelsmann	L A
So 24.12. *Heiligabend*	V	10.30	**Krabbelgottesdienst**	Hinsel	K
	F	15.00	**Gottesdienst** mit Krippenspiel	Hinsel + Team	K
	V	15.00	**Gottesdienst** mit Krippenspiel	Glatt + Team	K
	F	17.00	**Christvesper**	Hinsel	
	V	17.00	**Christvesper**	Glatt	
	V	22.30	**Christnacht** mit Band „unity!“	Glatt	M
Mo 25.12. *1. Feiertag*	F Z	10.30	**Gottesdienst**	Hinsel	A
Di 26.12. *2. Feiertag*	V Z	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	T
So 31.12. *Silvester*	V Z	18.00	**Gottesdienst**	Hinsel	A
Mo 01.01. *Neujahr*	F Z	15.00	**Andacht** mit Kaffeetrinken	Hinsel	
So 07.01. *1. So. n. Epiphanias*	V Z	10.30	**Gottesdienst**	Hinsel	L
So 14.01. *2. So. n. Epiphanias*	F	10.30	**Gottesdienst**	Bertelsmann	K
	V	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	L T
So 21.01. *3. So. n. Epiphanias*	V	10.30	**Gottesdienst** mit Seniorengeburtstag	Hinsel	L A K
	F	18.00	**Abendgottesdienst**	Hinsel	
So 28.01. *Letzter So. n. Epiph.*	F Z	15.00	**Gottesdienst zur Einführung von Pfarrer Stefan Hinsel**	Hinsel / Glatt / Sup. Schneider	L A

Unsere Gottesdienste sind auch live zu sehen: *www.youtube.com/EvangKircheSHS*

Datum	Ort	Zeit	Art des Gottesdienstes	Leitung	Besonderes
So 04.02. *Sexagesimäe*	F	10.30	**Gottesdienst**	Hinsel	A
	V	10.30	**Gottesdienst für Groß und Klein**	Glatt	L B K
So 11.02. *Estomihi*	F	10.30	**Gottesdienst**	Hinsel	L K
	V	10.30	**Gottesdienst**	Bertelsmann	T
So 18.02. *Invocavit*	V	10.30	**Gottesdienst**	Glatt	L K
	F	18.00	**Abendgottesdienst**	Glatt	
So 25.02. *Reminiscere*	F	10.30	**Gottesdienst**	Kleine	L K
	V	18.00	**Abendgottesdienst**	Hinsel	
So 03.03. *Okuli*	F	10.30	**Gottesdienst**	NN	A
	V	10.30	**Gottesdienst für Groß und Klein**	Glatt	L B K
So 10.03. *Lätare*	F	10.30	**Vorstellungsgottesdienst Konfis**	Hinsel	L K
	V	10.30	**Gottesdienst**	NN	T
So 17.03. *Judika*	V	10.30	**Vorstellungsgottesdienst Konfis**	Glatt	L K
	F	17.00	**Gottesdienst zur Einführung des neuen Presbyteriums**	Glatt / Hinsel	

Es kann sein, dass wir kurzfristig einen Gottesdienst einmal nicht live übertragen können.

Deshalb ist es von Vorteil, wenn Sie unseren **Kanal auf YouTube abonnieren**, dann werden Sie direkt informiert, wenn wir einen Stream planen bzw. starten.

Die rechts notierten Symbole nennen Orte und Besonderheiten der Gottesdienste. Welche Gottesdienste wir (*voraussichtlich*) live über unseren YouTube-Kanal übertragen, sehen Sie an diesem Zeichen: L

Bitte beachten Sie kurzfristige Änderungen, die wir über Homepage und Facebook bekanntgeben!

- L Live-Stream (YouTube)
- M Besondere Musik im Gottesdienst
- A Abendmahl
- B Mitbring-Buffet
- T Taufmöglichkeit
- F Friedenskirche
- V Versöhnungskirche
- Z zentraler Gottesdienst
- K Kinderkirche / Familiengottesdienst

Mutter/Vater-Kind-Gruppen

VK: Dienstag von 9.30 - 11.30 Uhr
(0-24 Monate)
Lea Krögerrecklenfort, Tel. 0157 8345 0579

VK: Mittwoch von 10.00 - 12.00 Uhr
(1-2 Jahre)
Gina Stiller, Tel. 0162 4267 064

Gottesdienste mit Kindern

Gottesdienst für Groß und Klein VK
meist 1. So *10.30 Uhr*
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Kinderkirche FK
meist 2.+4. So *10.30 Uhr*
Melanie Schupke, Tel. 77815

Kinderkirche VK
meist 3. So *10.30 Uhr*
Gabriele Klein, Tel. 925864

Aktuelle Termine siehe Homepage
und hier auf den Seiten 18 und 19!

Büchereien

„Lesezeichen“ VK
Sonntag, 09.45 - 10.15 Uhr
Dienstag, 15.00 - 17.00 Uhr
Stephanie Hoffstedde, Tel. 5125370
geschlossen 13.12. - 6.1.

„Eselsohr“ FK
Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr
Claudia Sbjeznie, Tel. 8116
geschlossen 21.12. - 9.1.

Erwachsene

Erwachsenenkreis *
2. Dienstag, 20 Uhr, am 12.12., 9.1., 13.2.
Marianne Aschentrup, Tel. 4231

Frauenabendkreis *
1. Dienstag, meist 19 Uhr; Termine bitte erfragen: Margret Köppen, Tel. 7668

Frauentreff FK
2. Dienstag, 20 Uhr, am 12.12., 9.1., 13.2., 12.3.
Pfrn. Matina Bogdan, Tel. 50570

„Frühstück 50+“ FK
Letzter Samstag, 9.30 Uhr, am 27.1., 24.2.
Anmeldung bis jeweils 2 Tage vorher
Britta Eikenbusch, Tel. 87617

Spur8 - Gesprächskreis FK
1. Dienstag, 19 Uhr, am 5.12., 16.1., 6.2., 5.3.
Dr. Holger Stritzke, Tel. 929583

Männerstammtisch FK
1. Mittwoch, 20 Uhr, am 6.12., 3.1., 7.2., 6.3.
Reinhard Ober, Tel. 87622

„Zusammen sind wir weniger allein“ FK
(Gruppe für Alleinstehende)
1. Mittwoch, 15 - 17 Uhr, am 7.12. (Do!), 3.1., 7.2., 6.3; bitte Anmeldung für jedes Treffen an
Heidi Stapke, Tel. 3296

Seniorinnen und Senioren

Frauenkreis VK
1.+3. Mittwoch, 15 Uhr, am 6. + 20.12., 17.1., 7. + 21.2., 6.3.
Lore Franke, Tel. 77981

Mitarbeitende

Besuchsdienst
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395
Pfr. Stefan Hinsel, Tel. 05223 / 4870254

Eine-Welt-Gruppe
FK: Katharina Birkenfeld, Tel. 88487
VK: Heidi Hans, Tel. 6874

Familiengottesdienst-Team *
meist 3. Dienstag, 19.30 Uhr
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

Hospizgruppe FK
letzter Dienstag, 18 Uhr, am 30.1., 27.2.
und Trauerbank an der Finnenbahn
gerne nachfragen bei
Monika Schultz, Tel. 87665

Kinderkirche-Helferkreis FK
immer Mittwoch vor dem Kinderkirchen-sonntag, 19.00 Uhr
Melanie Schupke, Tel. 77815

Kinderkirche-Helferkreis VK
meist 2. Montag, 19 Uhr
Gabriele Klein, Tel. 925864

INFORMATIONEN

Eine Welt
Der Eine-Welt-Stand ist unregelmäßig nach den Gottesdiensten aufgebaut. Wenn Sie gerne Produkte kaufen möchten, dann rufen Sie einfach an!

Legende

VK = Versöhnungskirche, Gluckweg 2-4
FK = Friedenskirche, Lindenstr. 7
JH = Jugendhaus, Gartenweg 9
* = wechselnde Orte, bitte nachfragen

Ökumenischer Frauengottesdienst

am 6. Januar 2024 um 15 Uhr
in der Versöhnungskirche

Weltgebetstag

am 8. März 2024
in der St. Josephs-Kirche in Liemke

EVANGELISCHES JUGENDHAUS

Sabrina Abrams
Gemeindepädagogin
Benedikt Greive
Jugendreferent und Sozialarbeiter, Juha-Leiter
Luca Keil
FSJ-Kraft
Marcel Zeller
Jugendreferent und Sozialarbeiter

Gartenweg 9, Tel. 6760, Fax 923085
info@evangelisches-jugendhaus.de
www.evangelisches-jugendhaus.de

Öffnungszeiten „Offener Treff“

Montag	**15.00 - 20.00**
Dienstag	**15.00 - 20.00**
Mittwoch	**15.00 - 20.00**
Donnerstag	**15.00 - 20.00**
Freitag	**15.00 - 18.00**

Für Kinder bis 12 J. bis 18 Uhr geöffnet.

Kontaktzeiten im Büro

Mo - Fr 13.00 - 15.00

Luca, Bene und Marcel (es fehlt hier: Sabrina)

www.evangelisches-jugendhaus.de

Infos und Angebote

Mi	16.00 - 19.00	Freizeitwerkstatt (ab 13 J.)
Do	15.00 - 17.00	Kidstreff von 6-12 J.
	17.00 - 18.00	JuHa Kids (14tägig)
Fr	16.00 - 18.00	Freizeitwerkstatt (ab 13 J.)

Jugendhaus-Weihnachtsfeier und Weihnachtsferien

Wir laden euch alle ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am 20.12.2023 zu uns ins Jugendhaus ein. Wir möchten mit euch gemeinsam bei Punsch und Keksen auf das Jahr zurückblicken und vielleicht schon den ein oder anderen Blick in das kommende Jahr werfen. Kommt gerne ab 15 Uhr vorbei um mit uns zu feiern, quatschen, spielen und einen schönen Tag zu verbringen.
Danach schließen wir und sind ab dem 8. Januar wieder für Euch da.

Liebe Jugendhausfreundinnen und -freunde!
Nach einem stürmischen Herbst voller Umbrüche, Abschiede, Wechsel und Neuanfänge freuen wir uns, mit euch das Jahr ausklingen zu lassen. Wir hoffen, ihr seid weiterhin auch in der dunklen Jahreszeit bei uns im Haus für eine Runde Kicker, Billard, Mariokart oder nette Gespräche anzutreffen. Wir freuen uns sehr auf euch! Wir fanden das letzte Jahr mit euch richtig stark und gucken gespannt in nun frischer Besetzung des Hauptamtlichen Teams in das kommende Jahr. Wir hoffen, Ihr seid wie immer mit dabei!

Über alle, die sich ehrenamtlich engagieren oder unser Haus erst einmal so kennenlernen möchten, freuen wir uns besonders. Alle, die kommen, treffen bei uns immer auf ein offenes Ohr. Aktuelle Infos gibt‘s auf Facebook und Insta. Bis bald im Juha!

Eure Sabrina, Benedikt, Marcel und Luca

„Der Neue" in unserem Evangelischen Jugendhaus: Marcel Zeller hat am 1. November 2023 seine Arbeit bei uns begonnen. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt in der Konfiarbeit und in der Begleitung des CVJM.

LETZTE MELDUNG:
Benedikt Greiwe ist Nachfolger von Sabrina Abrams als neuer Leiter unseres Evangelischen Jugendhauses.

Eine kurze Vorstellung

Mein Name ist Marcel Zeller und ich bin 24 Jahre alt. Gebürtig komme ich aus Bielefeld und bin dort jahrelang in der evangelischen Jugendarbeit aktiv gewesen. Dies hat mich in meiner Zukunftsplanung geprägt.

Ich habe dann über das Studium an der Fachhochschulde der Diakonie meinen Bachelorabschluss in Sozialer Arbeit und Diakonik gemacht. In dem Zuge habe ich mich auch als Diakon in die Gemeinschaft Nazareth einsegnen lassen.

Mit der neuen Stelle in der Kirchengemeinde SHS kann ich meine Begeisterung für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der offenen Tür, aber auch für christliche Themen bei der Begleitung der Konfirmandinnen und Konfirmanden ausleben.

Ich erhoffe mir in der Arbeit viele angeregte Gespräche und Diskussionen, außerdem freue ich mich sehr auf das starke und große Mitarbeitenden-Team.

Euer Marcel

Programm

Küchenspenden

Unser Jugendhaus braucht dringend eine neue Küche. Wenn ihr uns mit Geldspenden bei unserer Arbeit unterstützten wollt oder wen kennt, der wen kennt, der helfen könnte, meldet euch bitte bei uns!

Adventsübernachtung

Wie jedes Jahr findet am ersten Adventswochenende unsere traditionelle Adventsübernachtung für Kids im Alter von 6 bis 12 Jahren statt. Wir werden wieder zusammen basteln, backen, spielen und vieles mehr! Anmeldungen und Infos gibt's bei uns.

Kidstreff ab 6 J.

Unser Kidstreff hat sich für den Donnerstagnachmittag etabliert. Hier könnt ihr unter Gleichaltrigen zocken, chillen, toben und Getränke und Snacks erwerben. Für Kinder bis 12 J. ist der Treff täglich bis 18 Uhr offen.

Freizeitwerkstatt

Gemeinsam mit Sören, Steffen, Jan und Niklas treffen wir uns jede Woche Mittwoch von ca. 16 bis 19 Uhr und Freitag von ca. 16 bis 18 Uhr (oder länger); die Tür ist zu der Zeit offen! Ansprechpartner ist Sören Bruns. Kontakt bitte über das Jugendhaus oder Mail an fw@evangelisches-jugendhaus.de, falls du teilnehmen willst. Mindestalter: 13 J.

instagram.com/**ev_juha**/
instagram.com/**cvjm_shs**/

facebook.com/**evJuha**/
facebook.com/**cvjmshs**/

evangelisches-jugendhaus.de
cvjm-shs.de

Gitarrenkurse

In unseren Räumlichkeiten findet Gitarrenunterricht von selbstständigen Gitarrenlehrern statt. Wir vermitteln gerne Plätze, alles Weitere könnt ihr mit den Lehrern klären. Meldet euch gern bei Interesse!

Offener Treff

Für Kids, Jugendliche und junge Erwachsene bieten wir täglich ab 15 Uhr den Offenen Treff an. Alle sind herzlich willkommen, der Besuch sowie die Angebote sind kostenlos. Hier könnt ihr neben den Spielekonsolen auch Billardtisch, Kicker, Airhockey und Tischtennis nutzen, es euch in einer der Sofaecken oder auf den Sitzsäcken bequem machen oder euch unten im Sportraum am Boxsack austoben.

Juha Kids am 2.+4. Donnerstag, 17 – 18 Uhr

Hier könnt ihr mit uns spielen, basteln, tüfteln, kochen, backen, werkeln, reisen, erleben, tanzen, sporteln, usw. Das Angebot ist kostenlos, und ihr müsst euch nicht anmelden, außer bei geplanten Ausflügen oder besonderen Veranstaltungen.
In den Ferien findet kein Programm statt.

30.11. Weihnachtsplätzchen backen
14.12. Kinderkino
11.01. Kreativtreff – Anhänger basteln (Filz/Bügelperlen)
25.01. Spieletreff – Gesellschaftsspiele
08.02. Basteln für Fasching
22.02. Kreativtreff – Werken in der Holzwerkstatt

CVJM

Marcel, Benedikt und Luca helfen dir weiter bei allen Fragen rund um den CVJM.

Vereinsleben

Bei uns im CVJM gibt es viel Raum für Spiel, Spaß, Natur, Gesang und gemeinsames Bibelentdecken. Aber auch Diskussionen, Übernachtungen, Freizeiten und das, worauf ihr Lust habt, kommen nicht zu kurz.

In den Jungschargruppen dürft ihr euch austoben und gleichzeitig etwas über Gott und die Natur lernen. Unsere Eckpfeiler sind die 3 „G“s: Gott, Gemeinschaft und ... Grünzeug!

Fackellauf am 19. Dezember 2023

Wir laden euch herzlich zum gemeinsamen Jahresabschluss ins Jugendhaus ein. Unser diesjähriger Fackellauf findet am 19. Dezember statt. Wir starten im Jugendhaus im Gartenweg 9 um 16.00 Uhr. Unser Zusammensein endet gegen 19.00 Uhr. Alle Kinder aus den Jungschargruppen sind herzlichst zum Jahresabschluss eingeladen.

Ausflüge und Freizeiten

Unsere Freizeiten und Ausflüge sind die Highlights! Im September 2024 startet das erste **Familienlager unseres CVJM**. Unser motiviertes Team steckt schon voll in der Planung für ein spitzenmäßiges Wochenende voller Spiel, Spaß und Outdoor-Abenteuern. Also bleibt gespannt, nähere Infos gibt es im Frühjahr!

Die **Freizeiten des CVJM-Westbundes**, auch die Sommerlager, findet Ihr hier:

Bitte vormerken:
Die nächsten **HFZ („Häuptlingsfreizeiten“)** für Jungen und Mädchen (9-14 Jahre) sind vom 23.-30. März 2024 in Häger!
Infos und Anmeldungen bekommt ihr in den Gruppen oder im Juha.

CVJM
Schloß Holte-Stukenbrock

1. Vorsitzender: Hendrik Kniepkamp
2. Vorsitzender: Roland Kuhlen
Schriftwärtin: Eleonore Krupicka
Kassenwart: Christian Hardt
Adresse: Stadtweg 18a, 33758 SHS
Mail: vorstand@cvjm-shs.de
mitgliederservice@cvjm-shs.de

Leitung der Jungschargruppen:
Marcel Zeller, Luca Keil, CVJM-Team

Adresse: Gartenweg 9, 33758 SHS
Tel.: 6760 (Mo - Fr, meist ab 13 Uhr)
Mail: info@cvjm-shs.de

Bankverbindung (für Spenden):
CVJM Schloß Holte-Stukenbrock
IBAN: DE76 4785 3520 0025 0193 99
BIC: WELADED1WDB

Diakonie
Gütersloh e.V.

Ambulant betreute Wohngemeinschaft
„Schlieffenhof“
Bielefelder Str. 20
Telefon: 05207 95777-2520
frauke.moritz@diakonie-guetersloh.de

„Die perfekte Pflege!“

Ihre Diakonie in Schloß Holte-Stukenbrock

Diakoniestation
Ambulante Pflege
Holter Str. 230
Telefon: 05207 95777-2150
beate.niendorf@diakonie-guetersloh.de

www.diakonie-guetersloh.de

Was ist los bei den Pfadis?

Ruft vorher an oder kommt einfach vorbei.Wenn es euch gefällt, dürft ihr bleiben und nach ein paar Mal „Schnuppern“ Mitglied in unserem CVJM werden.
In den Ferien finden keine Jungscharen statt.

PFADFINDER*INNEN-GRUPPEN

Mini-Jungschar „DAVID“ (5-9 J.)
Dienstag, 16 - 17.30 Uhr
Treffpunkt: Evang. Jugendhaus, Gartenweg 9
Termine: 5.+12.12.; 9., 16., 23. + 30.1.; 6., 13., 20. + 27.2.

Jungschar „BIBELBEGINNER“ (9-13 J.)
Mittwoch, 16.30 - 18 Uhr
Treffpunkt: Evang. Jugendhaus, Gartenweg 9
Termine: 6.+13.12.; 10., 17., 24. + 31.1.; 7., 14., 21. + 28.2.

Jungschaft *(für Jugendliche ab 13 J.)*
Mittwoch, 18.15 - 19.15 Uhr
Treffpunkt: Evang. Jugendhaus, Gartenweg 9
Termine: 6.+13.12.; 10., 17., 24. + 31.1.; 7., 14., 21. + 28.2.

Jungschar *„DIE ERLEUCHTETEN“ (9-13 J.)*
Freitag, 16 - 17.30 Uhr
Treffpunkt: Evang. Jugendhaus, Gartenweg 9
Termine: 8.+15.12.; 12., 19. + 26.1.; 2., 9., 16. + 23.2.

Luca

Marcel

Benedikt

... und die anderen aus dem Team des CVJM freuen sich auf EUCH!

„ProJ“ zum Jubiläum am 22. Oktober 2023 in der Versöhnungskirche

Zum 175jährigen Jubiläum des CVJM Westbundes haben wir eine Woche nach den Herbstferien einen „ProJ“ mit Band „unity! und mit der Evangelischen Kirchengemeinde gefeiert.

Ein guter Anfang ist ein guter Start

Gemeinsam das Überleben sichern.

Brenda mit Samantha | El Salvador

Kinder aus Armut befreien
Compassion
im Namen Jesu

Mutter Kind Programm

Das christliche Kinderhilfswerk Compassion setzt sich seit über 70 Jahren für Kinder in Armut ein. Gemeinsam mit mehr als 8.600 lokalen Partnerkirchen in 29 Ländern fördert Compassion durch 1-zu-1-Patenschaften die ganzheitliche Entwicklung von Kindern.

Evangelische Bank eG | **IBAN** DE57 5206 0410 0000 8020 42 | **BIC** GENODEF1EK1

compassion.de

Ein Hauch von Leben

Erinnerungsgottesdienst für Menschen, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben - am Sonntag, 10. Dezember 2023 um 14.30 Uhr in der Alten Kapelle des Sennefriedhofs, Bielefeld (Eingang Friedhofstraße).

Der 2. Sonntag im Dezember ist der Weltgedenktag für verstorbene Kinder. Weltweit stellen Betroffene auf der ganzen Welt an diesem Tag brennende Kerzen in die Fenster, wodurch ein Lichterband entsteht, das die Erde umspannt. In dieses weltweite Lichtermeer reihen wir uns mit unserem Erinnerungsgottesdienst ein.

Auf dem Sennefriedhof ist ein Sternenkindergrabfeld, wo Tot- und Fehlgeburten aus den Bielefelder Kliniken viermal im Jahr in einer Urne beigesetzt werden – es sei denn, die Eltern haben sich für eine individuelle Bestattung entschieden.

Alle sind herzlich willkommen, Mütter, Väter, Geschwister, Großeltern, Angehörige – auch wenn der Verlust schon Jahre zurück liegt ...

Wir möchten mit Ihnen gemeinsam im Gedenken an Ihre Kinder zusammen sein, Trauer und Verlust Raum geben, Kerzen entzünden als Zeichen der Erinnerung und der Hoffnung und anschließend zusammen zum Sternenkindergrabfeld gehen.

Als Ansprechperson steht Pfarrerin Barbara Fischer Tel.: 0521-943-7775 gerne zur Verfügung.

Proben

in der Versöhnungskirche, Gluckweg 2-4:

Kinderchor
Mittwoch, 16.00 - 16.45 Uhr

Kirchenchor
Mittwoch, 19.30 - 21.00 Uhr

in der Friedenskirche, Lindenstraße 7:

Gospelchor
„Spiritual Harmony Singers“
Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr

KONTAKT
Kirchenmusikerin Dong-Ah Kim

im Evangelischen Jugendhaus,
Gartenweg 9:

Band „unity!“
Donnerstag, 19.15 - 21.00 Uhr

KONTAKT
Pfr. Dr. Carsten Glatt, Tel. 3395

in beiden Kirchen:

Posaunenchor
Freitag, 19.30 - 22.00 Uhr (zweiwöchig)

KONTAKT
Stephan Tanto, Tel. 988750

KONZERTE

Adventskonzert zum Mitsingen
am Sonntag, 10. Dezember 2023
um 17 Uhr in der Versöhnungskirche

Zu einem Adventskonzert, bei dem auch mitgesungen werden darf, laden wir Euch und Sie sehr herzlich ein. Posaunenchor, Kirchenchor und Gospelchor werden Lieder zum Advent singen und spielen. Alle Zuhörerinnen und Zuhörer sind aber auch eingeladen zum Mitsingen, um in adventliche Stimmung zu kommen.
Dong-Ah Kim leitet zur Zeit die beiden Chöre und bereitet das Adventskonzert vor. Beim Konzert ist auch Youna Park dabei und unterstützt Frau Kim.

Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Säens am 16. Dezember 2023 um 16 Uhr in St.-Heinrich in Sende

Youna Park hatte zwar schon ihren Abschiedsgottesdienst als Kantorin und hat ihre neue Stelle bereits angetreten, aber mit dem Weihnachtsoratorium unter ihrer Leitung wird sie ihr Wirken in SHS wunderbar abschließen.
Neben Solistinnen und Solisten sowie einem Kammerorchester werden die Kirchenchöre von Sende und unser Kirchenchor vom Chor aus Bad-Salzungen-Dermbach, der neuen Wirkungsstätte von Youna Park, unterstützt. Am folgenden Tag wird das Konzert in Dermbach wiederholt.
Bachs Weihnachtsoratorium ist vielleicht bekannter, aber der Franzose Saint-Säens hat 1858 als 23-jähriger ein ebenso wunderbares Oratorium komponiert. Orgel, Harfe und Streichinstrumente lassen weihnachtliche Stimmung aufkommen.
Der Eintritt ist frei - über Spenden freut sich die Kirchengemeinde.

... Kirche erklärt ...
Teil 46: Homosexualität

... und wenn man „anders“ ist?

Dann ist das auch okay! Entscheidend ist die Feststellung, dass man sich das „Anderssein“ ja nicht willkürlich aussucht, sondern man ist einfach so! Wenn man als Mann auf Frauen steht, ist es natürlich schwer nachzuvollziehen, wie man einen Mann lieben kann, aber fragen Sie einfach Ihre Frau, wie das geht, denn die schafft das ja auch ;-)

Natürlich gibt es Dinge, die „**in der Bibel** stehen“. Sie ist nach evangelischem Verständnis „Gottes Wort in Menschenwort“, d.h. sie ist zeit- und kontextgebunden. Weil die Bibel von so vielen verschiedenen Menschen zu unterschiedlichen Zeiten verfasst worden ist, enthält sie auch **Spannungen und Widersprüche**, die erfordern, dass ich beim Lesen das Hirn nicht aus-, sondern einschalte! Manchmal kann ich einem biblischen Wort nur folgen, wenn ich einem anderen widerspreche:

Wir ordinieren Frauen zu Pfarrerinnen, obwohl Paulus fordert (1 Kor 14,34), sie sollten in der Gemeinde schweigen, weil dagegen in der Schöpfungsgeschichte steht, dass der Mensch, männlich und weiblich, Bild Gottes ist. Außerdem gab es schon von Anfang an Jüngerinnen und andere Botschafterinnen des neuen Glaubens.

Die beiden Stellen im 3. Buch Mose (18,22; 20,13), die es als „Gräuel“ bezeichnen, wenn ein Mann bei einem Mann wie bei einer Frau liegt, haben keine **homosexuelle Partnerschaft** vor Augen, keine auf Dauer angelegte Liebesbeziehung von Menschen des gleichen Geschlechts, sondern einen für Männer entwürdigenden Sexualakt! Auch das auch von Jesus gelebte biblische Gebot der Nächsten- und der Fremdenliebe schließt aus, meine Mitmenschen oder die, deren Lebensweise mir fremd ist, herabzuwürdigen!

Abgesehen davon dürfte ich als Pfarrer nach den **Reinheitsvorschriften des 3. Buchs Mose** heute weder Schweinefleisch essen, noch an Beerdigungen teilnehmen noch mich rasieren. Vermutlich wäre ich wegen meiner Brille weil sehbehindert auch vom Dienst am Altar ausgeschlossen. - Wenn das nicht mehr gilt, warum soll das eine gelten und das andere nicht?

Entscheidend ist, dass niemand aus seinem/ihrem persönlichen Hetero-Dasein folgern darf, dass alle Menschen auch so sein müssen. Die Natur, die wir Schöpfung nennen, kennt auch „das andere“, das zwar in der Minderheit ist, aber trotzdem dazugehört - nicht anders als die 10 % LinkshänderInnen, zu denen drei meiner Kinder gehören.

Dr. Carsten Glatt

Artikel von Jürgen Ebach bei evangelisch.de

YouTube: „Die schwule Frage“ von Worthaus

YouTube: „Gay Debate“ von Matthew Vines (engl.)

Taufen

Trauerfeiern

Trauungen

Impressum

- Hrsg. von der Evang. Kirchengemeinde SHS, Gluckweg 2-4, 33758 SHS
- Redaktion: Dr. Carsten Glatt (V.i.S.d.P.), Katrin Grunwald, Heike Pinnow, Friederike Windhaus
- Anzeigenannahme: Dorothee Nowak, servicecenter@ev-kirche-shs.de
- Layout: Dr. Carsten Glatt
- Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen; Auflage: 4500 Stück
- Redaktionsschluss: 1. Februar 2024
- Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos: © privat, gemeindebrief.de, catt, CVJM, EvKG SHS, pixabay, pexels

Datenveröffentlichung

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten unter „Freud und Leid“ veröffentlicht werden, teilen Sie uns Ihren Widerspruch vor Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe schriftlich per Brief oder Mail mit.

Traujubiläum feiern ...

Wenn Sie Ihr Traujubiläum mit uns feiern möchten, dann melden Sie sich bitte und wir besprechen, wie wir Ihren besonderen Tag mit einem Festgottesdienst oder einer kleinen Andacht feiern können.

Tagesaktuelle Informationen finden Sie immer auf unserer Homepage:
www.ev-kirche-shs.de

Adventskonzert unserer Chöre

am 10. Dezember um 17 Uhr in der Versöhnungskirche
mit Dong-Ah Kimund Youna Park
und zum Mitsingen (siehe Seite 30)

Seniorenadventsfeiern

jeweils am Freitag von 15 - 17 Uhr

Versöhnungskirche: 1. Dezember
(Anmeldung bis 27.11.)
Friedenskirche: 8. Dezember
(Anmeldung bis 4.12.)

Anmeldung bitte im Servicecenter,
Tel. 87849.

Themen beim Frauentreff in der FK

12.12.23 Adventsfeier
09.01.24 Neujahrsempfang
13.02.24 Thema von „7 Wochen ohne“
12.03.24 Frauen der Bibel

SENIORENGEBURTSTAGSGOTTESDIENST

am 21.01.2024 um 10.30 Uhr in der Versöhnungskirche

Wir laden Sie und alle anderen, die in den Monaten September bis Dezember Geburtstag haben, zu einem besonderen Sonntag in die Friedenskirche ein: zunächst feiern wir einen Gottesdienst mit Abendmahl, danach gehen wir in die Gemeinderäume, wo wir gemeinsam zu Mittag essen und danach noch einen Kaffee oder Tee trinken. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie – gerne auch mit Partnerin oder Partner – kommen. Damit wir planen können, benötigen wir Ihre Anmeldung im Servicecenter bis zum 15. Januar.

„Haben Sie etwas für uns übrig?!“

Dann freuen wir uns über Ihre SPENDE!

Geben Sie gerne einen Spendenzweck an (und, wenn Sie eine Spendenbescheinigung möchten, auch Ihre Anschrift):
Auch kleine Beträge helfen uns weiter!

Einfach überweisen an die
Evangelische Kirchengemeinde SHS,
IBAN: DE20 4786 2447 8620 1275 01,
GENODEM1RNE (KD-Bank)

Danke!

EINFÜHRUNG PFARRER HINSEL

am 28. Januar 2024 um 15 Uhr in der Friedenskirche
(siehe Seite 4).

Wir suchen einen neuen Küster / eine neue Küsterin (m/w/d) für die Friedenskirche!

Eine handwerkliche Ausbildung ist dafür erforderlich und die Mitgliedschaft in unserer Kirche.
Wir haben eine Stelle mit 30 Wochenstunden Arbeit zu vergeben. Haben Sie Interesse?!
Dann melden Sie sich bei Pfarrer Glatt, Tel. 3395,
oder schauen Sie nach auf unserer Homepage unter diesem **QR-Code**:

Dieser Gemeindebrief gefällt Ihnen nicht?
Dann helfen Sie uns durch Fragen, Anregungen, Themenwünsche, Artikel, etc.
Evangelisch sein heißt: Mitmachen!

Weihnachtsoratorium von Camille Saint-Säens am 16. Dezember 2023 um 16 Uhr in St.-Heinrich in Sende

unter der Leitung von Youna Park
Eintritt frei, Spende erbeten! (siehe Seite 30)

Presbyterium

Pfarrbezirk 1
Christian Hardt, Dopheide 78b, Tel. 3802 (Jugend, CVJM)
Tanja Johann vor der Brügge, St.-Michael-Str. 3, Tel. 9573898 (Jugend, Konfi)
Gabriele Klein, Lönsweg 32, Tel. 925864 (Kindergarten, Kreissynode)
Ricarda Noffz, Hellweg 17, Tel. 929859
Marlies Töllner, Sender Str. 21, Tel. 956723 (Friedhof, Mission/Ökumene)
Gabriele Wüstehube, Spechtweg 10, Tel. 50171 (Kindergarten)

Pfarrbezirk 2
Mario Beermann, Bernhard-Letterhaus-Weg 17, Tel. 6933 (Finanzkirchmeister, Kreissynode)
George Marseille, Weißer Weg 17, Tel. 0171/4803903 (Baukirchmeister, Konfi, Kirchenmusik)
Suzanne Marten, Lange Straße 5, Tel. 0152/29578303
Richarda Robrecht, In den Lüchten 33, Tel. 1596 (Kirchenmusik)
Dr. Holger Stritzke, Am Forthof 7, Tel. 929583 (Friedhof, Bau)
Julia Wulf, Hubertusweg 4d, Tel. 05257/936636 (Diakonie)

Diakonie

Pflegeberatung
Mobile Pflege / Diakoniestation
Beate Niendorf
Holter Str. 230
Tel. 95777-2150 (Pflegebereitschaft 24h)

Ambulant betreute Wohngemeinschaft „Schlieffenhof“, Bielefelder Str. 18-20
Frauke Moritz / Martina Matthies
Tel. 95777-2520

Beratungsstelle für Familien, Kinder, Jugendliche und Eltern
Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatungsstelle
Birgit Horst, u.a. ; Termine unter Tel. 05241/9867-4100; Mo-Do 9-17, Fr 9-14 Uhr

Schuldnerberatung
Ulrich Johner, Tel. 05241/9867-3140
sb@diakonie-guetersloh.de

TelefonSeelsorge 0800 111 0 111
„Nummer gegen Kummer“ (für Kinder und Jugendliche): 0800 111 0 333
„Nummer gegen Kummer“ (für Eltern): 0800 111 0 550

Küster und Kirchen

Versöhnungskirche
Gluckweg 2-4
Küster *Ralf Schnelle*, Tel. 0176/96739242
kuester-vk@ev-kirche-shs.de

Friedenskirche
Lindenstr. 7
Küster *Viktor Schauer*, Tel. 0176/78116862
kuester-fk@ev-kirche-shs.de

Kindergärten

Versöhnungskindergarten
Leiterin *Sarah Hoffmann*
Orffweg 1-3, Tel. 3833
versoehnungskindergarten@ev-kirche-shs.de

Familienzentrum Laubhütte
Leiterin *Katrin Grunwald*
Lindenstr. 3a, Tel. 92831
familienzentrum@ev-kirche-shs.de

Servicecenter

Gluckweg 2-4

Gemeindebüro + Friedhofsverwaltung
Dorothee Nowak und Christine Beimdiek
Tel. 87849, Fax 50586
servicecenter@ev-kirche-shs.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-12 Uhr
(in den Schulferien: Di + Do 9-12 Uhr)

Bankverbindung:
IBAN: DE20 4786 2447 8620 1275 01
BIC: GENODEM1RNE
Volksbank Rietberg eG

Kirchenmusik

Anfragen in Bezug auf die Chöre bitte über das Servicecenter, danke!
kirchenmusik@ev-kirche-shs.de

Pfarrer

Bezirk 1
Pfarrer Dr. Carsten Glatt
Gluckweg 6, Tel. 3395, Fax 3345
pfr.glatt@ev-kirche-shs.de

Bezirk 2
Pfarrer Stefan Hinsel
Tel. 05223 / 4870254
stefan.hinsel@ev-kirche-shs.de

Jugend & CVJM

Evangelisches Jugendhaus
Benedikt Greive, Marcel Zeller und Sabrina Abrams
Gartenweg 9, Tel. 6760, Fax 923085
info@evangelisches-jugendhaus.de
info@cvjm-shs.de
www.evangelisches-jugendhaus.de
www.cvjm-shs.de

Wenn ungenannt, ist die Vorwahl 05207 !

Zu guter Letzt

© Thomas Plaßmann

Jahreslosung 2024

R^{LOVE}UTION

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14

www.ev-kirche-shs.de